

**Protokoll:**

Baudezernent Flöck informiert zum Projekt Radweg Beatusstraße darüber, dass sich nach den entworfenen Vorplanungen zu der Maßnahme Beatusstraße die Kosten auf mindestens 2 Millionen Euro belaufen würden und diese aufgrund der Förderhöhe daher nicht über das Programm KI 3.0 laufen könne. Die Beantragung von Mitteln aus dem Klimaschutzförderprogramm habe der Bund abgelehnt, verbunden mit dem Hinweis auf ein anderes Förderprogramm. Im 1. Quartal 2019 werde ein Antrag für Fördermittel aus diesem Förderprogramm gestellt. Es sei geplant, die differenzierte Planung in nächster Zeit in den Gremien vorzustellen. Seitens der CDU-Fraktion wird im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatungen um konkrete Zahlen zum Thema Radweg in der Beatusstraße gebeten.